

Gartenhistorisches Forschungskolloquium (Kassel, 18–19 Sep 17)

Kassel, 18.–19.09.2017

Eingabeschluss : 27.03.2017

Sylvia Butenschön, TU Berlin, Inst. für Stadt- und Regionalplanung

Das gartenhistorische Forschungskolloquium wird seit 1993 in unregelmäßigen Abständen als informelle Plattform des Austausches unterschiedlicher Forschungsinstitutionen in Deutschland gepflegt. Ziel des Kolloquiums ist die Diskussion über laufende Forschungsprojekte, insbesondere Promotionsvorhaben im Bereich der Gartenkunstgeschichte, der Landschaftsarchitektur und Freiraumplanung. Die Veranstaltung dient der Vernetzung der Institutionen und des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Das diesjährige Kolloquium findet an der Universität Kassel statt. In der Reihe der Forschungskolloquien wurde von Beginn an ein Disziplinen übergreifender Ansatz verfolgt: Themen der Gartenkunst und der Gestaltung von Landschaften und urbanen Räumen werden sowohl von Seiten der Kunstgeschichte als auch der Landschaftsarchitektur in den Blick genommen. Zudem bieten die Veranstaltungen auch Forschenden aus Architektur, Stadtplanung, Geschichte, Philologie, Literaturwissenschaften und anderen Disziplinen ein Forum.

Wir bitten um Einreichung von Abstracts zu aktuell bearbeiteten und seit Kürzerem abgeschlossenen Dissertations- und Forschungsprojekten mit einem gartenhistorischen Bezug aus den oben genannten Forschungsfeldern bis zum 27. März 2017. Einladungen zum Kolloquium erfolgen voraussichtlich Anfang Mai. Die eingereichten Abstracts sollten das Thema des Forschungs- bzw. Dissertationsvorhabens, die wichtigsten Forschungsfragen und methodischen Ansätze erläutern. Da ein intensiver fachwissenschaftlicher Austausch angestrebt wird, sollen auch Frage- und Problemstellungen angesprochen werden, zu deren Lösung man sich Anregungen von dem Kolloquium erhofft.

Die Teilnahme am Forschungskolloquium ist kostenfrei. Die Veranstalterinnen bemühen sich um einen Reisekostenzuschuss für die Kolloquiumsteilnehmer_innen. Kontingente für Übernachtungsmöglichkeiten werden vorreserviert.

Bitte reichen Sie die folgenden Unterlagen mit einer E-Mail an hennecke@uni-kassel.de ein:

- Abstract (max. 2 Seiten, 12pt, 1,5 Zeilenabstand),
- kurzer Lebenslauf als Fließtext (ca. 10 Zeilen),
- vollständige Mail- und Postadresse.

Veranstalterinnen

- Prof. Dr. Stefanie Hennecke, Fachgebiet Freiraumplanung, Fachbereich Architektur Stadtplanung Landschaftsplanung, Universität Kassel
- Dr.-Ing. Sylvia Butenschön, Fachgebiet Denkmalpflege, Institut für Stadt- und Regionalplanung TU Berlin

in Kooperation mit:

- Prof. Dr. Joachim Wolschke-Bulmahn, Institut für Landschaftsarchitektur (ILA) und Zentrum für Gartenkunst und Landschaftsarchitektur (CGL), Leibniz Universität Hannover

Quellennachweis:

CFP: Gartenhistorisches Forschungskolloquium (Kassel, 18-19 Sep 17). In: Arthist.net, 25.02.2017. Letzter Zugriff 16.01.2026. <<https://arthist.net/archive/14850>>.